download www.zobodat.at

Anspruch nimmt, doch auch andere Gebiete der Botanik, wie die Anatomie und Biologie, immerhin noch eingehende Berücksichtigung finden.

Da der zweite Theil bereits früher fertiggestellt wurde, und es den Anschein hat, dass die zweite Hälfte des III. Theiles noch in diesem Jahre beendet werden wird, so bleibt für 1895 nur noch die Vollendung des I. und IV. Theiles von welchen auch bereits zahlreiche Lieferungen vorliegen. Man sieht, wie rüstig das ganze Unternehmen stetig gefördert wird. Huth.

Sitzung des naturwissenschaftlichen Vereins

Montag, den 13. August 1894.

Die Sitzung eröffnete Herr Direktor Dr. Laubert durch Verlesung mehrerer Einladungen, die seitens gelehrter Gesellschaften und Kongresse aus Wien, Budapest, Innsbruck und New York eingelaufen waren. Hierauf berichtete Herr Professor Dr. Huth über den günstigen Erfolg der unter den Mitgliedern veranstalteten Sammlung.

Als neue Mitglieder sind anzumelden:

1245. Herr Märkel, Steuerinspector, Bergstrasse 52c.
1246. „ Feldtmann, Oberrossarzt, Breitestrasse 3.

Die weitere Sitzung verlief wie folgt:

Der Bibliothekar berichtete über eine im Laufe des Juli von Herrn Kapitän-Lieutenant Grapow auf S. M. S. „Möwe“ aus Zanzibar eingegangene Sendung von Naturalien, die im Sitzungslokal ausgestellt war. Sie ist infolge ihrer überaus sachgemässen Verpackung im besten Zustande hier angelangt und umfasst 40 verschiedene Thierarten in etwa 60 Exemplaren. Es befinden sich darunter folgende Species: 1 Fledermaus, 4 Schlangen, 7 Fische, 7 Käfer, 4 Wanzen, 1 Riesenschabe, 1 Wespe, 4 Heuschrecken (darunter „Gottesanbeterin“, „Lebendes Blatt“ und „Stabheuschrecke“), 2 Spinnen, 2 Skorpione 1 Tausendfuss, Einsiedlerkrebse, Winkerkrabben, 2 Seesterne und Eier einer Krusterart. Unter den Fischen waren besonders auffällig der Peitschen- und der Klippfisch, sowie eine Art Fittiggroppe. Von Schlangen ist die grüne Peitschenschlange, eine baumbewohnende Art, erwähnenswerth. Die Käfer umfassen Nashorn-, Lauf-, Pracht- und Schildkäfer. Kurze Zeit nach dieser Sendung traf ausserdem ein Streifen Nilpferdhaut ein. Wie Herr Grapow

download www.zobodat.at

schreibt, gelang es ihm an der Mündung des Rovumaflusses, sein erstes Nilpferd, dort Kiboko genannt, durch einen Schuss in das Genick zu tödten. Da sich an der betreffenden Stelle eine grössere Anzahl von Flusspferden herumtummelte, so war selbst durch eine Belohnung von fünfzig Ruppien kein Neger zu bewegen, die Beute aus dem Wasser zu holen. Erst nach einiger Zeit konnte der inzwischen durch Gasbildung aufgeschwemmte Kadaver ans Land bugsirt und dort zerlegt werden. Der übersandte Hautstreifen ist etwa 1 Meter lang, 2—3 cm dick und breit, die Oberseite runzelig und mit spärlichen, kurzen Borsten besetzt, er fühlt sich beinahe so hart wie Holz an. Versuche desselben Herrn, Löwen vom Ansitz aus zu erlegen, waren bisher noch nicht geglückt, trotzdem man eine junge Ziege als Lockmittel verwandte. Der Löwe ist an der Küste schon sehr scheu und zieht sich gleich dem Elephanten immer mehr ins Innere zurück; im übrigen lohnt die Jagd dort noch sehr. Die Sammlungen haben durch Herrn Grapow eine sehr anerkennenswerthe Bereicherung erfahren, und es wurde dem Geber verbindlichster Dank dafür ausgesprochen. In gleicher Weise ist der Verein einem während der Sitzung anwesenden Gaste, Herrn Kolonialbotaniker Fischer aus Ost-Usumbara, verpflichtet, der mehrere seltene Chamäleon- und Eidechsenarten, sowie eine Sammlung von höchst interessanten u. z. Th. ganz unbekannten Moosen und Flechten aus diesem Gebiete unseres ostafrikanischen Kolonialreiches überreichte. Auch diese Gabe wurde mit entsprechendem Dank entgegengenommen. Beide Herren haben sich ausserdem in liebenswürdigster Weise erboten, auch fernerhin für den Verein zu sammeln, und letzterer würde es mit grossem Danke anerkennen, wenn auch andere Frankfurter, hiesige wie ausserhalb Deutschlands lebende, ihrem Beispiele folgen wollten. Von weiteren Zugängen der Sammlungen waren ausgestellt ein Hühnerhabicht und ein Pirol (von Herrn Püschel), ein junger Bussard und zwei Holztauben (von Herrn R. Schönwald), eine Wechselkröte (von Herrn E. Matschdorf), Bernstein von Misdroy (von Herrn Pohlandt) und die gemeine Kornmotte (Tinea granella) nebst Frassstücken (von Herrn M. Klittke). Herr Professor Dr. Huth stellte hierauf den Antrag, statt der Septembersitzung eine Wanderversammlung in einer der benachbarten Städte abzuhalten, was angenommen wurde. Alsdann legte Herr Oberl. Dr. Roedel Photographien aus Syrien vor, die u. a. Cedern des Libanon,

download www.zobodat.at

den Stamm einer ungeheuren, hohlen Sykomore, worin ein Einsiedler seine Behausung aufgeschlagen hatte, ferner die Quelle des Orontes und den Aufbruch der Mekka-Karawane aus Damaskus darstellten.

Zweite Liste der freiwilligen Beiträge.

Einheimische.

		Mk.
Hr.	O.-Bürgerm. *Adolph*	5,—
„	Sanitäts-Rath Dr. *Aufrecht* . . .	2,—
„	Oberl. *Balkenholl* .	2,—
„	Kaufm *Baltzer jun.*	1,—
„	Gener.-Agent *Bauer*	1,—
„	Prvmstr. *Bernhardi*	2,—
„	Realgymnasiallehrer *Blankenburg* .	2,—
„	Redacteur *Böttner* .	2,—
„	Kfm. *Brandenburg*	3,—
„	Bergw.-Bes. *Dehms*	2,—
„	Mittelschullehrer *Dressler* . . .	3,—
„	Apthbs. *Fahrenholz*	1,—
„	Geheimrath *Fischer*	5,—
„	Reg.-Sekr. *Förster* .	2,—
„	Stabsarzt Dr. *Göbel*	2,—
„	Reichbankdirektor *Grossgebauer* .	5,—
„	Oberlehr. *Harnecker*	3,—
„	Dr. *Harttung I*, Arzt	1,—
„	Gärtnereibesitzer *Jungclaussen* .	3,—
„	Rechtsanw. *Klaerich*	1,—
„	Apothekbs. *Krause*	3,—
„	Kaufmann *Krüger* .	10,—
„	Lehrer *Küster* . .	—,50
„	Molker.-Dir. *Litsche*	2,—
„	Baurath *Malcomes*	3,—
„	Hauptl. *Marquardt*	1,—
„	Förster a. D. *Padel*	2,—
„	Fabrikb. *G. Paetsch*	3,—
„	Fabrikb. *Th. Paetsch*	3,—
„	Mttlschull. *Pohlandt*	1,—
„	Gasanstaltsdirektor *Progaski* . . .	10,—
„	Sekretair *Reschke* .	1.—
„	Ob.-Stabsarzt *Rothe*	3,—
„	Lehrer *Sanitz* . .	1,—
„	Hof-Orgelb. *Sauer*	3,—
Hr.	Kaufm. *Schaffran*	1,—
„	Ingenieur *Schickert*	3,—
„	Dr. *Schultze*, Arzt	1,—
„	Prof. Dr. *Sonntag*	2,—
„	Rentier *Specht* . .	1,—
„	Apthbs. *Spielmann*	2,—
„	Fabrikbesitzer *Paul Steinbock*	10,—
„	Oberl. Dr. *Sternberg*	4,—
„	Zimmerm. *Stumpf*	3,—
„	Geheimr. Dr. *Tietze*	10,—
„	Dr. *Weidner*, Arzt	2,—
„	Landricht. *Zachariae*	2,—

Auswärtige

		Mk
„	Oberl. Dr. *Altmann* Wriezen . . .	2,—
„	*Friedemann*, Schönfliess N.-M.	3,—
„	*v. Gellhorn*, Berlin	10,—
„	San.-R. Dr. *Gericke*, Landsberg a. W.	10,—
„	Apoth. *Goldammer*, Zehden	6,—
„	Dr. *Güttler*, Schwieb.	5,—
„	Dr. *Höck*, Arnswalde	3,—
„	Sanitätsr. Dr. *Köben* Forst N.-L. . .	10,—
„	Dr. *Loevy*, Ziebingen	3,—
„	Oberl Dr. *Matzdorff*, Berlin	10,—
„	*Möhring*, Altreetz	3,50
„	Amtsrichter *Ohlmann*, Sommerfeld	3,—
„	Rechtsanw. *Peschke* Mansfeld . . .	3,—
„	Kreisphysikus Dr. *Raetzel*, Arnswalde	3,—
„	Fabrikb. *H. Reschke*, Senftenberg N.-L.	10,—
„	Brauereibes. *O. Richter*, Cüstrin . .	3,—

download www.zobodat.at

Hr. Fbrkbs *Paul Riedel*, Alt-Döbern . . 3,—
„ Chemik. *Ad. Schumacher*, Goslar . 3,—
„ Dr. *Schwandler*, Pförten N.-L. . 5,—
„ Apoth. *O. Schwartz*, Rheinsberg i. M. 5,—
„ *Solger*, Berlin . . 5,—
„ Stabsarzt *Spilling*, Mainz . . . . 3,—
Hr. *C. Stürmer*, Zielenzig . . . 3,—
„ *v. Sydow*, Baerfelde 10,—
„ Apthbes. *Teutscher*, Mohrin . . . . 3,—
Summa Mk. 261,—
Erste Liste Summa Mk. 529,50
Bisheriger Gesammt-Ertrag Summa Mk. 790,50

Da in kurzer Zeit die Liste abgeschlossen werden soll, so bitten wir alle diejenigen, welche die Absicht haben, sich noch an der Zeichnung zu betheiligen, dies baldigst zu thun, weil im andern Falle angenommen werden muss, dass sie den Verein nach dieser Richtung hin nicht zu unterstützen gewillt sind.

Allen freundlichen Gebern sagt herzlichen Dank für die so willkommene Hülfeleistung. ***Der Vorstand.***

Anzeigen.

Internationaler Entomologischer Verein

(gegründet 1. April 1884).

Grösste Vereinigung der gebildeten Insektensammler aller Welttheile.

Eigene Zeitschrift, kostbare Bibliothek.

Bestimmungssammlungen, Vereinslager, Inseratenfreiheit für Mitglieder (100 Druckzeilen pro Vereinsjahr) u. v. a.

Halbjährlicher Beitrag 2,50 Mark, Eintritt 1 Mk.

Statut etc. durch den Vorsitzenden

H. Redlich, Guben.

Zu bedeutend herabgesetzten Preisen

sollen folgende Werke verkauft werden. Näheres durch die Redaction des „Helios“.

von Canstadt, *Durch des Gartens kleine Wunderwelt.* 418 Originalzeichnungen (Ladenpr. 20 Mk.) 3,— Mk.

Sprockhoff, *Praktische Naturkunde.* (Chemie, Anthropologie, Zoologie, Botanik, Mineralogie, Physik.) Mit 300 Abbild. Ganz neu. 1893 (Ladenpreis 4 Mk.) . . . . . 1,— Mk.

Klein, *Mathematische Geographie.* 114 Abbild. Ganz neu in Leinw. geb. 1894. (Ladenpr. 2,50 Mk. 1,— Mk.

download www.zobodat.at

Haas, *Geologie.* 149 Abbild. Ganz neu in Leinw. geb. 1893. (Ladenpreis 3 Mk.) . . . . . 1,— Mk.

David & Scolik, *Photographisches Notiz- und Nachschlagebuch.* Mit 7 Kunstbeilagen. In Leinw. geb. 1893. . . . . 1,— Mk.

Pizzighelli, *Anleitung zur Photographie.* Mit 142 Abbild. In Leinw. geb. 5. Aufl. 1893. Wie neu 1,— Mk.

— *Dasselbe,* 6. Aufl. 1894. Ganz neu. . . . 1,50 Mk.

Schaedler, *Handwörterbuch der Chemiker.* (Biographien aller bekannten Chemiker). In Leinw. geb. (Ladenpr. 3,60 Mk.) . . . . . 1,— Mk.

Kraeplin, *Leitfaden für den zool. Unterricht.* Mit 380 Abbild. In Leinw. geb. Neu. 1893. . 1,— Mk.

Höfler & Maiss, *Naturlehre.* Mit 290 Abbild. Neu. In Leinw. geb. 1893. (Ladenpr. 2,60 Mk.) . 1,— Mk.

Dammer, *Chemisches Handwörterbuch.* 2. Aufl. 1886/92. 641 Seiten. (Ladenpr. 12 Mk.) . . 3,— Mk.

Haeckel, *Natürliche Schöpfungsgeschichte.* 8. Aufl. 1889. Eleg. Halbfranz. Wie neu. . . . . 6,— Mk.

Humbold, *Monatsschrift für die gesamten Naturwissenschaften.* Bd. VI—IX. 1887—1890. Halbfr. gut erhalten. (Ladenpr. 48 Mk.) . . 8,— Mk.

Zeitschrift *für den physik. und chem. Unterricht.* Jahrg. I—VI. 1888/93. Halbfranz. Gut erhalten (Ladenpr. 60 Mk.) . . . . . 16,— Mk.

Comptes Rendus *des séances de l'Académie des Sciences.* Paris, Bd. 106—113. 1888—1891. 7 Bde. Halbfranz. Rest geheft. (Ladenpr. 96 Mk.) 10,— Mk.

Nächste Sitzung des Naturwissenschaftl. Vereins d. Reg.-Bez. Frankfurt
Sonntag, den 9. September 1894 in Guben.

Programm:

9 Uhr 15 Min. Abfahrt von Frankfurt.
10 „ 20 „ Ankunft in Guben.
Frühschoppen.
11 „ 30 „ Sitzung in der Aula des Gymnasiums. — Vortrag des Colonial-Botanikers Herrn Fischer. Kleinere Mittheilungen. — Besichtigung der Sammlungen des archaeologischen und des entomologischen Vereins.
1 „ 30 „ Mittagessen.
Nachmittag: Kaminsky's Berg; Botanische Exkursion.
6 Uhr 54 Min. Rückfahrt.

Redacteur: Professor Dr. E. Huth in Frankfurt a. O.
Druck von Paul Beholtz, Frankfurt a. O., Brückthorstrasse 7 u. 8.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Helios - Abhandlungen und Mitteilungen aus dem Gesamtgebiete der Naturwissenschaften

Jahr/Year: 1895

Band/Volume: 12

Autor(en)/Author(s): Redaktion von Helios Frankfurt/Oder

Artikel/Article: Sitzung des naturwissenschaftlichen Vereins Montag, den 13. August 1894. 92-96